

Ha. 72
1.



In Gottes Gnaden/
Friderich Wilhelm König in
Preussen/ Marggraf zu Branden-
burg/ des Heyl. Röm. Reichs Erz-
Cämmerer vnd Churfürst/ Cou-
verainer Prinz von Oranien/
Neufchatel. und Vallengin/ zu
Magdeburg/ Cleve/ Gülich/ Ber-
ge/ Stättin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden/ zu
Mecklenburg/ auch in Schlesien/ zu Grossen Herrgog/ u. c.

Siehe Verene: Nachdem verschiedentlich bey Uns/ von denen
Vorthern Piorum Corporum, allerunterthänigst angefraget worden/ welches
gestalt es zu halten/ wenn eine Person/ welche Almosen genossen/ stirbe und einige
Mittel hinterlasse/ ob selbige ihren Erben vererbt werden/ oder nicht/ vielmehr dem
Pio Corpori, woraus Sie die Almosen genossen/ heimfallen selte: So haben Wir
in Unserm Hofflager/ nach reifler Erwägung der Sachen am besten befunden/ hienun-
ter nachfolgende Generale Verordnung in allen Unsern Königlichen und andern Landen er-
gehen zu lassen: Wir ordnen/ wollen und beschien also hiedurch allergnädigst/ daß wenn
eine Person/ so aus einem Pio Corpore Almosen genossen/ verstorbt/ einig/ Mittel an
Baarschafft/ Silber Meublen und dabey Leibliche Güter oder Erben in Linea de-
cedenti hinterlässe/ die ganze Verlassenschafft/ zwischen dem Pio Corpore und selb-
chen Erben/ es sey nur einer oder mehr/ zu gleichen Theilen getheilet/ im fall aber dergleichen
von dem/ oder der Verstorbenen herkommende Erben/ nicht vorhanden seynd/ denen
Collateral Erben/ als welche bey Lebzeiten des Verstorbenen sich mit dessen Unterhal-
tung/ Sorge nicht chargiren wollen/ auch davon nicht getreuet werden/ sondern dem
Pio Corpori die ganze Verlassenschafft anheim fallen/ und keine Testamentaria noch
andere Dispositio statt haben solle: Es wäre dan daß die Verstorbene Person sich in
ein Hospital oder andere dergleichen Eustiftung einkauffet hätt/ welchesfalls ihren
sämbtlichen auch Collateral Erben die ganze Verlassenschafft/ weil das Pium Corpus
schon durch die Einkaufung schadlos gestellet worden/ abfolget werden solle: Als be-
fehlen Wir Euch in Gnaden/ Euch darnach zu achten/ solches denen Directoren und
Vorthern der Hospitalen, Witwen/ Waisen/ und Armen Häusern auch andern der-
gleichen Eustiftungen/ woraus Almosen getreuet werden/ bekant zu machen und dahin zu
sehen/ daß diese Unsere allgemeine Verordnung behörndt oberviret und darauß ge-
halten werde: Seyndt Euch mit Gnaden gewogene Geben Cleve in Unserm Regierungss
Kabin den 6. Februarii 1716.

An statt vnd von wegen Allerhöchstigl.
Seiner Königlichen Majestät.

Adam Otto von Biereck.

vt. Johan von Mosfeldt.

Henrich Wortman.

Dictionum vom
6. July 1718.

Item zur Prophezei, welche Abzug
von der Prophezei und seiner Mittel
mit dem Herrn von Hülshoff

Nm. 92.

Erhalten von dem Herrn
von Hülshoff
vom 6. July 1718.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or date.



Rg 4675

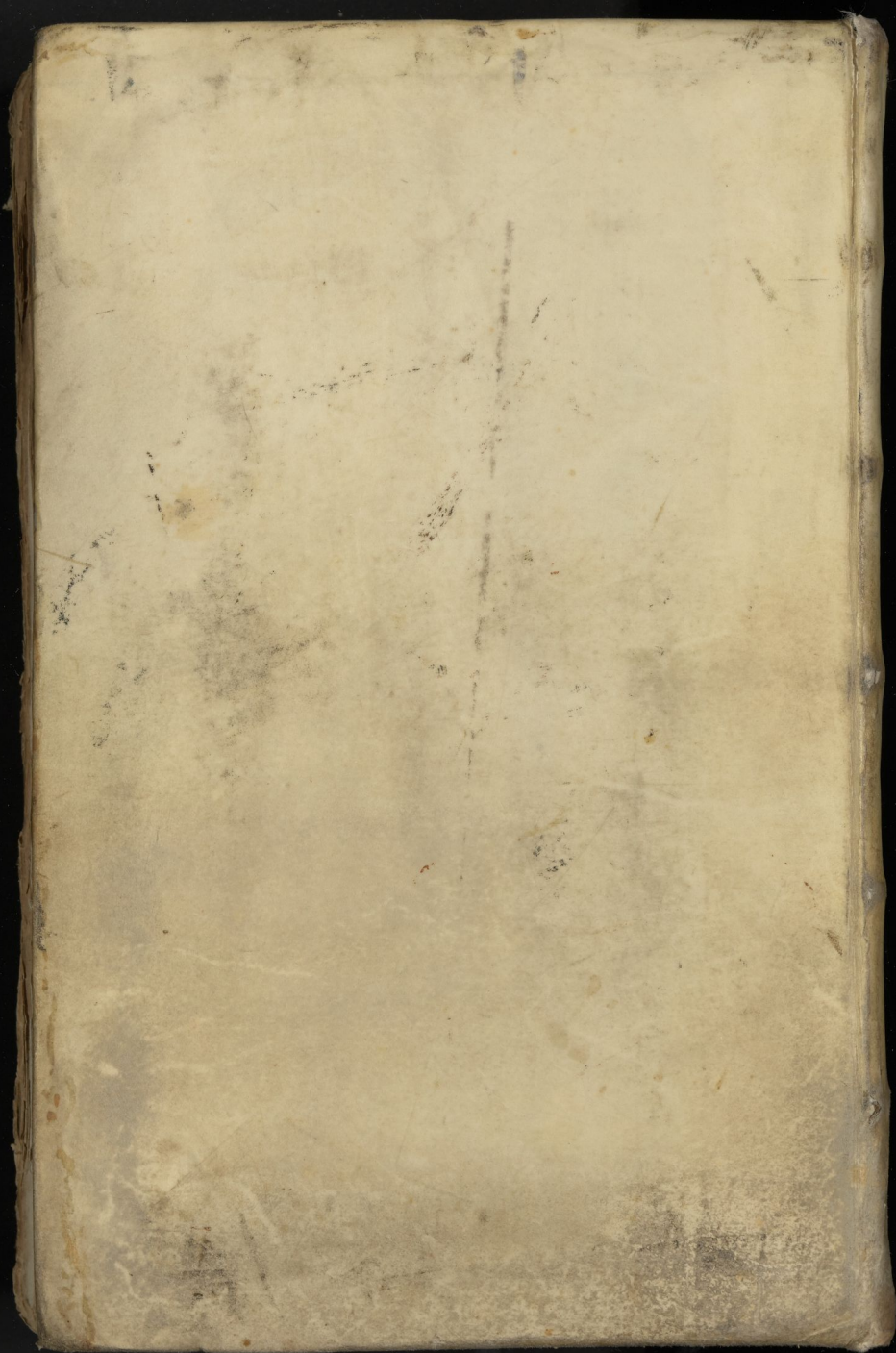
40.

HS-Abt.

W1P
W17

Abt.





V. J. 76.



Im Gottes Gnaden/
Friderich Wilhelm König in
Preussen/Marggraf zu Branden-
burg/des Heyl. Röm. Reichs Erb-
Kämmerer vnd Churfürst / Sou-
verainer Prinz von Oranien/
Neufchatel. und Vallengin / zu
Magdeburg/ Cleve / Gülich / Ber-
ge/ Stättin/ Pommern/ der Cassuben und Wenden / zu
Mecklenburg/ auch in Schlesien/ zu Grossen Herzog/ &c. &c.



hdem verschiedentlich bey Uns / von denen
rum, allerunterthänigst angefraget worden / welches
Verfohn / welche Alimosen genossen / stürbe und einige
Erben verabsolget werden / oder nicht / vielmehr dem
mosen genossen / heimfallen solte; So hoben Wir
rwegung der Sachen am besten befunden / hierunter
g in allen Vnsern Königlischen und andern Landen er-
n und befehlen also hierdurch allergnädigst/ das wenn
pore Alimosen genossen / verstorbt / einige Mittel an
dabey Lebliche Kinder oder Erben in Linea de-
terlassenschaft zwischen dem Pro Corpore und sol-
shr zu gleichen theilen getheilet/ im fall aber dergleichen
rstammende Erben / nicht vorhanden seynd / denen
Lebzeiten des Verstorbenen sich mit dessen Unterhalt-
en / auch davon nicht gereicht werden / sondern dem
hafft anheim fallen / und keine Testamentaria noch
Es wäre dan das die Verstorbene Verfohn sich in
n Stiftung eingekauft hätte / welchenfalls ihren
die ganze Verlassenschaft / weil das Pium Corpus
si gestellt worden / abgeseget werden solle: Als bes-
darnach zu achten / solches denen Directoren und
ben / Waisen / und Armen Häusern auch andern ders-
ofen creicht werden / bekant zu machen und dahin zu
erordnung behörndt observiret und darauff gehal-
ten gewogens Erben Cleve in Vnsrer Regierungss

on wegen Allerhöchstigl.
iglichen Majestät.

tto von Biereck.
m von Nosfeldt.

Henrich Wortman.

